

Zins von Grundstücken und Gütern zu und bei Judenburg, einer Fleischbank, verschiedenen Werkstätten, Läden, Häusern und Hofstätten daselbst, Gütern zu Rach³⁾ OG. Rothenthurm, Ritzersdorf⁴⁾, Feeberg⁵⁾, Paik⁶⁾, Garges⁷⁾, Lind bei Scheifling, „In der Trieben“⁸⁾ (KG. Oberkurzheim), Raßnitz⁹⁾, „Hildersberg“¹⁰⁾ in der Pfarre St. Georgen ob Judenburg und Drohschlag¹¹⁾ KG. Möderbrugg sowie Grundstücken zu Farrach¹²⁾ und Mauterndorf OG. Oberkurzheim. —

Der Dienst vom Weingarten bei Plankenwarth. —

Die Vogtei von der zur St.-Barbara-Bruderschaft gehörigen Edlinghube in Reifling.

Dazu ab 1504: Reifling¹³⁾ und Katzling.

Unter 3 a (1527): Untertanen zu Zeltweg, Garges, Rach, Preg¹⁴⁾ und Reifling.

Unter 4, 5, 3 b und c, 2 (ab 1591) und 6:

Ab 1543: Untertanen zu Rattenberg (Am Graben), Rach, Feeberg, Paik, Reifling, Ritzersdorf, „In der Trieben“ und Zeltweg.

Dazu ab 1567: Weißkirchen und Überzinse bei der Stadt Judenburg.

Ab 1647: Grundstücke zu und bei Weißkirchen.

Unter 7: Siehe Bestandsübersicht.

¹⁾ Zeltbeg. — ²⁾ Retnperg. — ³⁾ Ra(a), Rää, Rär, Rer(r), Ree, Räh. — ⁴⁾ Ritznstorf, Rützen(s)torf, Ritzendorf. — ⁵⁾ Vegperg, Fegperg. — ⁶⁾ Pewg, Peyg, Peich, Peig(g), Peug. — ⁷⁾ Gargas, Garbus, Gargus. — ⁸⁾ Trübm. — ⁹⁾ Resnytz. — ¹⁰⁾ Auch Hillersperg. — ¹¹⁾ Dreslegk, Dräschleg, Dreschleck. — ¹²⁾ Vorich. — ¹³⁾ Reufling. — ¹⁴⁾ Prechg.

534. Judenburg, Gült der Kaplanei am St.-Anna-Altar.

Jüngerer siehe unter Pfarrgült Judenburg (Nr. 532).

1. Verzeichnis der eingepfändeten, von der Laa. dem Stadtpfarrer zu Judenburg verkauften Gülten der Kaplanei am St.-Anna-Altar in der Stadtpfarrkirche St. Nikolaus: (1612).
Laa. A. Sch: 1522 b.

Siehe dazu den Kaufbrief ddo. 1612 XI 16 im Inventar der Stadtpfarre Judenburg ddo. 1717 VIII 6, Judenburg, Briefliche Urkunden Nr. 12 in A. Wasserberg 116/290.

2. Urbar 1619 im Urbar der Pfarrgült Judenburg von 1619, S. 94—98, siehe unter Pfarrgült Judenburg Nr. 532 3 d.

Unter 1 und 2: Eine Keusche und Grundstücke in Oberweg und ob Judenburg.

535. Judenburg, Gült der Kaplanei am Hl.-Drei-Könige-Altar.

Jüngerer siehe unter Pfarrgült Judenburg (Nr. 532).

1. a) Leibsteuer 1527. Nr. 322.
b) Rauchgeld 1572. Nr. 350.
c) Hausgulden 1603/1608: 1607. Nr. 341.
d) Leibsteuer 1632. J 3 b.
2. Anlage des Wertes 1542. — Urbar als Neue Partikular-Einlage 1543.
Gülschätzung 1542 18/223.